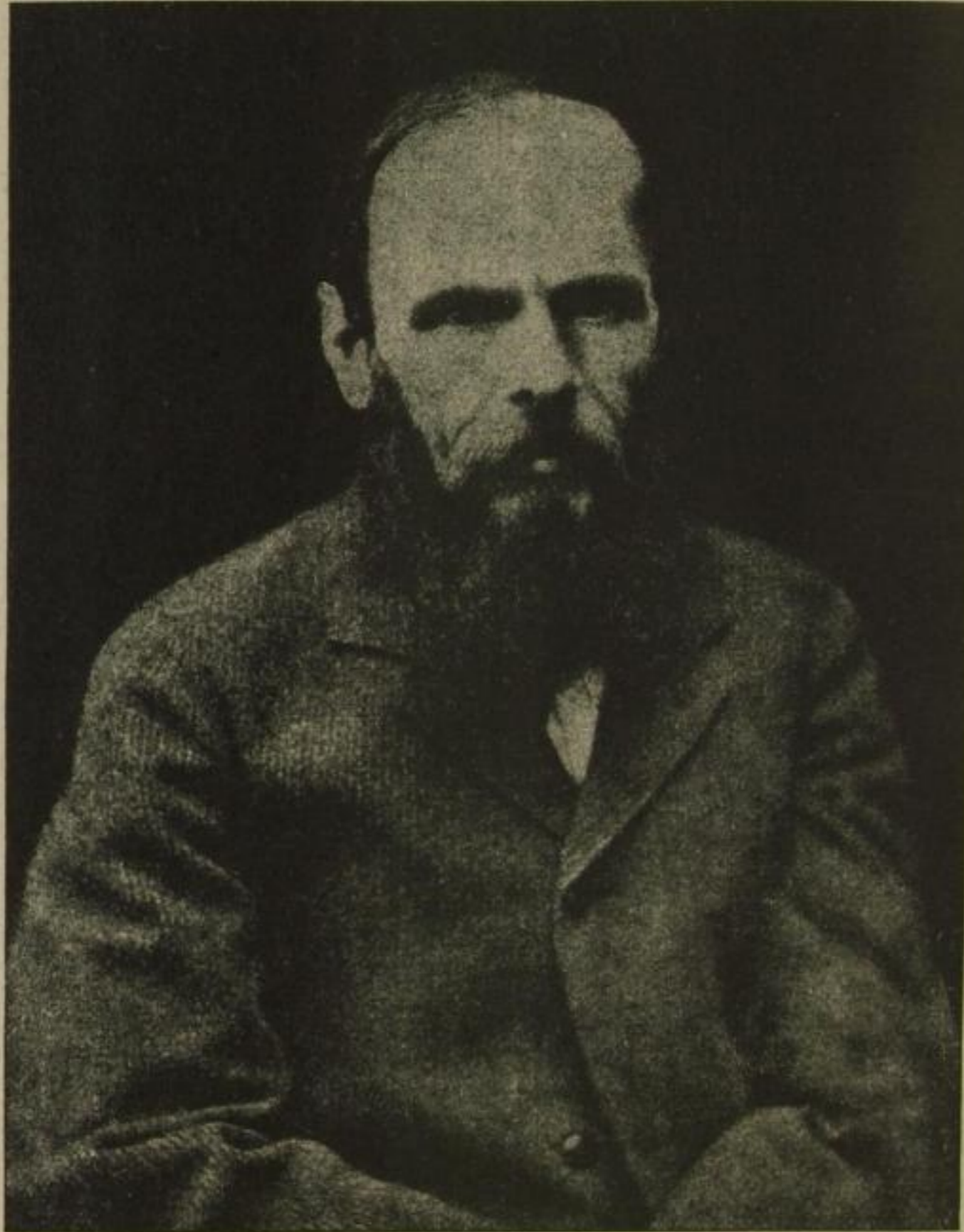


DOSTOJEWSKI DER DICHTER



VON JULIUS MEIER-GRAEFE

532 Seiten. Mit 10 Abbild. auf Tafeln. Druckleitung und Einbandentwurf E. R. WEISS.
Geheftet Rm. 10.50, in Ganzleinen Rm. 15.—

Deutsche Zeitung Bohemia, Prag: Zweifellos ist dieses kunstvoll gegliederte, von Liebe erfüllte Buch geeignet zu zeigen, was Europa Dostojewski zu verdanken hat und inwiefern die Entwicklung noch heute von dem großen Russen beeinflusst wird. Vergleiche Dostojewskis mit Balzac, Flaubert, Gogol, Tolstoi, Rembrandt führen zu ungemein fesselnden, manchmal verblüffenden, aber überzeugenden Einblicken. Man hat den Eindruck, Meier-Graefe sei eines Tages von diesem Erlebnis plötzlich überwältigt worden.

Zu beziehen durch jede gute Buchhandlung oder vom

ERNST ROWOHLT VERLAG / BERLIN W 35

Gedruckt im Ullsteinhaus, Berlin